

## Stellenausschreibung

Das Friedrich-Loeffler-Institut gehört zu den weltweit führenden Forschungsinstituten auf dem Gebiet der Tierseuchen, des Tierschutzes, der Tierhaltung, der Tierernährung und der Nutztiergenetik. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft und unterrichtet und berät die Bundesregierung auf diesen Gebieten.

Am Standort Greifswald - Insel Riems im Institut für neue und neuartige Tierseuchenerreger suchen wir zum nächstmöglichen Termin für die Stellenbesetzung

### **eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/ einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d) (Postdoktorandin / Postdoktorand).**

Die Beschäftigung erfolgt befristet bis zum 31.10.2026 in Vollzeit im Rahmen zweier Forschungsprojekte „Stechmücken und stechmückenübertragene Zoonosen in Deutschland (CuliFo3)“ sowie „Ecology of Wildlife, Livestock, huMan and Infectious Diseases in changing environments (WiLiMan)“ mit ähnlichen Forschungsschwerpunkten.

#### **Aufgaben:**

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber übernimmt die wissenschaftliche Bearbeitung der o.g. Projekte. Themenschwerpunkte in beiden Projekten sind dabei:

- Aufklärung von Wirt-Erreger-Interaktionen zur Ermittlung von wichtigen Faktoren für Verbreitung und Persistenz von zoonotischen Flavivirus-Infektionskrankheiten im Vogel
- Vertiefende Studien zur Immunreaktion nach einer WNV- und/oder USUV-Infektion
- Etablierung von Immunmarkern sowie RNA in-situ-Hybridisierung an Paraffinmaterial
- Planung und Durchführung von Infektionsexperimenten zur Ko-Infektion und Ko-Protektion von WNV/USUV im Vogel
- Publikation der wissenschaftlichen Ergebnisse sowie Unterstützung bei Projektberichten und Erstellen von Tierversuchsanträgen

#### **Anforderungen:**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Veterinärmedizin, Biologie oder einer vergleichbaren Naturwissenschaft
- Abgeschlossene Promotion in einer der vorangegangenen Fachrichtungen
- Bereitschaft und Fähigkeit in höheren Sicherheitsbereichen (BSL3) zu arbeiten
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

#### **von Vorteil sind:**

- Fundierte Laborkenntnisse in virologischen und serologischen Nachweisverfahren
- Erfahrung mit Immunhistologie und/oder in-situ Hybridisierung
- Kenntnisse zur Immunologie im Vogel
- Erfahrung mit Laborarbeiten in der Schutzstufe 3
- Befähigung (z.B. FELASA-Schein) zur Durchführung von Tierversuchen sowie entsprechende Erfahrungen im Umgang mit Versuchstieren, speziell Geflügel

Wir erwarten eine selbstständige klar strukturierte Arbeitsweise, kreative Forschungsansätze, hohe Motivation, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie eine gute Arbeitsorganisation und Flexibilität.

Die Tätigkeit beinhaltet den Einsatz im Sicherheitsbereich (Schutzstufe 3), was eine Sicherheitsüberprüfung gem. Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) und besondere Schutzvorkehrungen vor Gesundheitsgefahren erfordert. Die persönliche und gesundheitliche Eignung ist daher Voraussetzung für die Stellenbesetzung.

Neben einer interessanten und abwechslungsreichen Tätigkeit in einem internationalen Umfeld bieten wir Ihnen eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes. Die Eingruppierung erfolgt je nach Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 14 TVöD, Tarifgebiet - Ost.

Unser Institut engagiert sich für ein familienfreundliches Arbeitsumfeld durch flexible Arbeitszeiten, die grundsätzliche Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und die Unterstützung bei der Suche von Kinderbetreuung. Zu unseren Sozialleistungen gehören ein betriebliches Gesundheits- und Wiedereingliederungsmanagement, eine betriebliche Sozialberatung, betriebliche Altersvorsorge sowie vermögenswirksame Leistungen. Alle unsere Standorte sind an den ÖPNV angebunden.

Das Friedrich-Loeffler-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Entsprechend unserer internationalen Ausrichtung begrüßen wir die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten und Ethnien.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Prof. Groschup, Tel. 038351/ 7 1163; E-Mail: [martin.groschup@fli.de](mailto:martin.groschup@fli.de) und Frau Dr. Ziegler, Tel. 038351/ 7-1519; E-Mail: [ute.ziegler@fli.de](mailto:ute.ziegler@fli.de).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen bis zum **01.10.2024 ausschließlich als PDF-Dokument per E-Mail an [095.24@fli.de](mailto:095.24@fli.de) mit dem Betreff „Stelle 095/24“**. Alternativ können Sie Ihre Bewerbungsmappe auch mit der Post an das Friedrich-Loeffler-Institut, Referat Personal, Postfach 1318 in 17466 Greifswald - Insel Riems schicken. Bitte beachten Sie, dass unvollständige Unterlagen zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren führen können.

**Eine Eingangsbestätigung sowie die weitere Kommunikation während des Ausschreibungsverfahrens erfolgen per E-Mail. Bitte überprüfen Sie Ihre Spamfilter-Einstellungen!**